



Presse – Ausschnitt FLZ - Ansbach vom 22.10.2024

Projekt abgeschlossen

Kreisstraße bei der Weihersmühle ist ab heute wieder befahrbar

LEUTERSHAUSEN/SCHILLINGSFÜRST (bl) – Die Kreisstraße zwischen der Weihersmühle und Hetzweiler, beides Gemeindeteile von Leutershausen, wird heute am Morgen wieder für den Verkehr freigegeben. Die Straße wurde auf rund 2800 Metern Länge saniert.

Diese Arbeiten bildeten den zweiten Abschnitt eines zweistufigen Bauprojektes. Der erste Bauabschnitt umfasste die Strecke von Neureuth (Schillingsfürst) bis zur Weihersmühle und wurde bereits im Juli fertiggestellt.

„Der Landkreis Ansbach investiert als Baulastträger fast 1,5 Millionen Euro in die Maßnahme“, erläuterte Landrat Dr. Jürgen Ludwig bei einer Zusammenkunft der Beteiligten vor Ort. Die Kreisstraße wies in dem nun

sanierten Bereich Fahrbahnschäden in Form von Verdrückungen, Oberflächenrissen, Flickstellen, Fahrbahnrandabbrüchen und un stetigen Fahrbahnrändern auf, heißt es in einer Pressemitteilung.

In den Kurveninnenbereichen wurde eine Verstärkung des Bankettes mit Rasengitterplatten erforderlich, der Wellstahldurchlass an der Weihersmühle wurde wegen Korrosionsschäden erneuert. Der Durchlass war es auch, der durch Verzögerungen im Planungsablauf, der Lieferung und Montage zu einer etwa zweimonatigen Verspätung der Fertigstellung führte, heißt es weiter.

Im laufenden Jahr werden insgesamt 28,3 Kilometer an Kreisstraßen im Landkreis Ansbach saniert. Das gesamte Kreisstraßennetz umfasst rund 595 Kilometer.



Leutershausen Bürgermeister Markus Liebich und Landrat Dr. Jürgen Ludwig (Dritter und Vierter von links) gaben die Straße mit weiteren Beteiligten der Baumaßnahme frei. Foto: Landratsamt Ansbach/Nina Auernhammer